

Neuerscheinung!



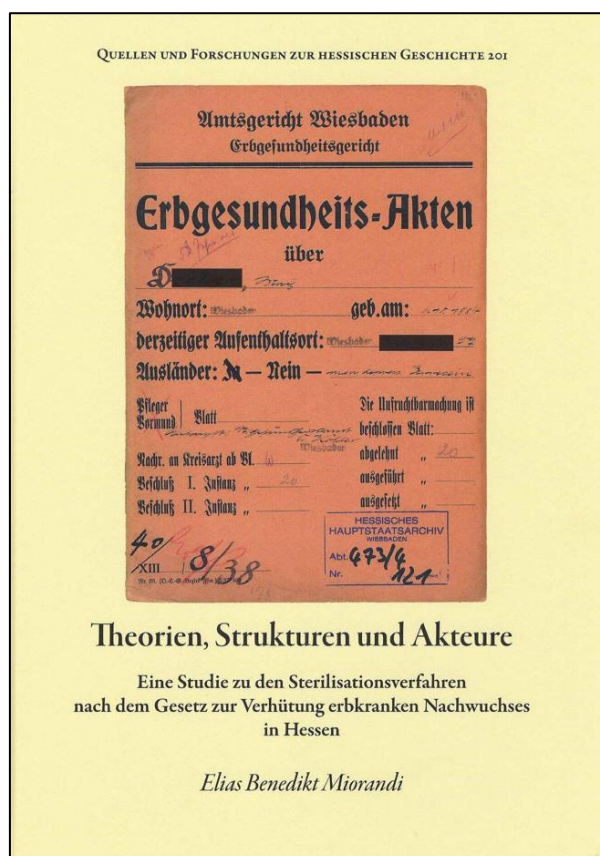
Historische Kommission
für Hessen 1897

www.hiko-hessen.de

Elias Benedikt Miorandi: Theorien, Strukturen und Akteure. Eine Studie zu den Sterilisationsverfahren nach dem Gesetz zur Verhütung erbkranken Nachwuchses in Hessen. XI/405 Seiten, (Quellen und Forschungen zur hessischen Geschichte 201). Darmstadt und Marburg 2026.

ISBN: 978-3-88443-358-4

geb. 34,- Euro



Über diese Publikation:

Gesellschaftspolitische Utopien, wissenschaftliche Selbstüberschätzung und die realpolitische Manifestation nationalsozialistischer Ideologie waren die Komponenten eines vornehmlich in den ersten Jahren des NS-Staates verübten, jedoch heute kaum mehr im kollektiven Gedächtnis verwurzelten Medizinverbrechens.

In 11.336 gerichtlichen Fallakten verwahren die hessischen Staatsarchive die schriftlichen Zeugnisse zu Einzelschicksalen von Menschen, die auf dem Gebiet des heutigen Bundeslandes einem Zwangssterilisationsverfahren nach dem Gesetz zur Verhütung erbkranken Nachwuchses (GzVeN) ausgesetzt waren. Damit sind ca. 53 Prozent aller geführten Verfahren archivisch überliefert. Auf Grundlage dieser archivischen Quellenbasis arbeitet die Studie in quantitativer und qualitativer Dimension einerseits heraus, welche gesellschaftlichen, politischen sowie institutionellen Akteure, Strukturen und Überzeugungen bei der praktischen Umsetzung des GzVeN zusammenwirkten, andererseits wie und welche Personen in den Fokus dieses Systems gerieten. Über welche Eingriffsmöglichkeiten und Auslegungsspielräume verfügten die Verfahrensbeteiligten und wie wurden diese genutzt? Welche Gegebenheiten, Interessen und beruflichen Selbstverständnisse beeinflussten die Verfahren? Welche rechtsförmigen Abläufe blieben in diesen Zwangsverfahren auch unter den Bedingungen der Diktatur erhalten?

**Der Band ist erhältlich im Buchhandel
oder bei der Historischen Kommission für Hessen (info@hiko-hessen.de)**